



# Deutscher Teckelklub 1888 e.V.

Landesverband Nord e.V.

Schleswig-Holstein & Hamburg

[www.teckel-nord.de](http://www.teckel-nord.de)

## Behandlungsplan für Welpen und säugende Hündinnen

Aus Anlass der leider immer wieder vorkommenden berechtigten Beschwerden der Welpenkäufer werden die Zwingerinhaber aufgefordert, ihre Zuchttiere und deren Nachkommen unbedingt gegen **Ekto-** und **Endoparasiten** nach den nachstehend aufgeführten Regeln zu behandeln.

Die Zuchtwarte, denen die Überwachung der Zwinger und der darin gehaltenen Tiere obliegt, sind aufgefordert, streng darüber zu wachen, dass dieser Behandlungsplan eingehalten wird.

Zwinger, die von Parasiten befallen sind und bei denen es deshalb zu Reklamationen von seiten der Welpenkäufer kommt, werden u.U. einer amtstierärztlichen Untersuchung unterzogen.

1) Die Hündin ist vor dem Werfen, spätestens eine Woche vor dem voraussichtlichen Wurfstag, unbedingt von **Flöhen** zu befreien. Flöhe sind Zwischenwirte bei Bandwürmern. Die Mittel zur Behandlung der Hündin sollten mit dem Tierarzt abgesprochen werden.

2) Am Ende der zweiten Lebenswoche sind die Welpen und deren Mutter erstmalig und dann fortlaufend allwöchentlich zu **entwürmen**. Das Entwurmungsmittel bestimmt der Tierarzt. Die erforderliche Dosierung ist dabei einzuhalten.

3) Eine Woche nach dem Absetzen der Welpen von der Hündin ist die letzte Entwurmung vorzunehmen. Sodann sind die Welpen und auch die Hündin in den im Zwinger allgemein üblichen Entwurmungsrhythmus, der mit dem Haustierarzt abzustimmen ist, einzuordnen.

### Verteiler:

- Vorsitzende der angeschlossenen Gruppen
- Hauptzuchtwarte und Zuchtwarte in den Gruppen
- Aktive Züchter in den Gruppen
- Obleute für Öffentlichkeitsarbeit